

Ortsgemeinde Elsoff (Westerwald)

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 13. Mai 2025

1. Bericht des Beigeordneten gemäß § 33 GemO

- **Tag der sauberen Umwelt**
Die diesjährige Aktion „Tag der sauberen Umwelt“ fand am 12.04.2025 statt. Über 40 engagierte Bürgerinnen und Bürger haben sich tatkräftig an der Reinigungs- und Aufräumaktion beteiligt. Die anschließende Verpflegung mit Speisen und Getränken wurde wie gewohnt zuverlässig und mit großer Einsatzbereitschaft von unserer Freiwilligen Feuerwehr übernommen. Für diesen großartigen Gemeinschaftseinsatz möchten wir allen Teilnehmenden sowie der Feuerwehr unseren aufrichtigen und herzlichsten Dank aussprechen!
- **Geschwindigkeitstafel**
Die Anschaffung der Geschwindigkeitstafel ist erfolgt.
- **Kriegerdenkmal Elsoff**
Am Kriegerdenkmal in Elsoff wurde Sanierungsbedarf festgestellt. Ein Konzept für die Instandsetzung wird erarbeitet.
- **Brückensanierung**
Der Auftrag zum Abbruch der Fußgängerbrücke in der Backhausstraße wurde erteilt. Die Brücke im Mühlweg ist bereits saniert, nächste Maßnahme: Beseitigung von Geröll unter der Brücke.
- **Baumpflanzung am Friedhof Elsoff**
Die Bepflanzung wird frühestens im Herbst dieses Jahres erfolgen.
- **Sanierung Elsoffer Kirchturm**
Die Sanierungsarbeiten am Kirchturm in Elsoff haben begonnen.
- **Vorfälle in Elsoff**
In den vergangenen Wochen kam es in Elsoff zu mehreren Vorfällen: Vandalismus in der Kirche, unerlaubter Aufenthalt auf dem Friedhof sowie das Betreten und Befahren des Kunstrasenplatzes mit Fahrrädern durch Kinder im Alter zwischen 11 und 13 Jahren.
- **Ruhebänke-Kataster**
Durch Alfons Höher und dem Dorfverschönerungsverein wurde ein Kataster der vorhandenen Ruhebänke im Gemeindegebiet erstellt. Zudem wurden erste Instandsetzungsmaßnahmen in die Wege geleitet. Für dieses ehrenamtliche Engagement recht herzlichen Dank.
- **Erneuerung der Wanderweg-Karten**
Die Karten der Wanderwege wurden an der Lasterbachhalle und am Waldparkplatz erneuert.

- **Kanalanschluss Lasterbachhalle**

Der Kanalanschluss der Lasterbachhalle wurde wegen eines Rückstaus beim Starkregen am 03.05., gereinigt und mittels Kamera inspiziert. Hierbei wurden Defekte an zwei Schachtbauwerken festgestellt. Die Behebung der Schäden erfolgt zeitnah.

- **Feuerwehreinsatz am 13.05.2025**

Feuerwehreinsatz am 13.05.2025 in der Falterbachstraße. Durch Unachtsamkeit beim Umgang mit einer Feuertonne wurde ein Teilbereich des Entwässerungsgrabens in Brand gesetzt. Durch den schnellen Einsatz unserer Feuerwehr war der Brand nach kurzer Zeit gelöscht und größerer Schaden konnte abgewendet werden.

2. **Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Allgemeinen Gebührenordnung der Ortsgemeinde Elsoff (Westerwald)**

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Elsoff (Westerwald) beschließt die Änderung der Allgemeinen Gebührenordnung vom 07.02.2005 in der aktuell geltenden Fassung.

Die Änderungen betreffen insbesondere die Einführung gestaffelter Benutzungsgebühren für Einheimische und Auswärtige für die gemeindeeigenen Einrichtungen (Dorfgemeinschaftshaus, Lasterbachhalle, Grillhütte).

Einheimische im Sinne der Gebührenordnung sind Personen mit Hauptwohnsitz in der Ortsgemeinde Elsoff sowie örtlich eingetragene, gemeinnützige Vereine.

Auswärtige Nutzer sind alle übrigen natürlichen oder juristischen Personen.

Die regulären Gebühren für die Nutzung der gemeindlichen Einrichtungen werden kostendeckend kalkuliert. Einheimische erhalten eine maßvolle Ermäßigung, da sie bereits über Steuern, Umlagen und ehrenamtliche Tätigkeit zur Finanzierung, Pflege und Unterhaltung der Einrichtungen beitragen.

Die Differenzierung dient der Förderung des örtlichen Vereins- und Gemeinschaftslebens sowie der Anerkennung lokaler Gemeinwohlleistungen.

Die rechtliche Zulässigkeit der Maßnahme ergibt sich aus:

- Art. 3 Abs. 1 GG (Gleichbehandlungsgrundsatz - sachlich gerechtfertigte Differenzierung),
- § 8 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz Rheinland-Pfalz (sachlich begründbare Gebührenstaffelung),
- sowie aus der aktuellen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts (Az. 2 BvR 470/08) und des Europäischen Gerichtshofs (u. a. Rs. C-830/18).

Die geänderte Gebührenordnung einschließlich der Begründung ist Bestandteil dieses Beschlusses und wird der Verbandsgemeindeverwaltung Rennerod zur Bekanntmachung übermittelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

3. Beratung über die Änderung der Satzung zur Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses

Folgende Änderungen und Ergänzungen zur bestehenden Satzung wurden beraten:

- Streichung des Jugendraums:
§ 3 Abs. 2 der Satzung (Nutzung des Jugendraums) soll ersatzlos gestrichen werden, da dieser Raum künftig nicht mehr öffentlich zur Verfügung steht.
- Reinigungsregelung:
Die Grundreinigung ist künftig in der Miete enthalten.
Bei starker bzw. extremer Verschmutzung erfolgt eine zusätzliche Abrechnung nach Aufwand, basierend auf einem Stundensatz von 50 €.

4. Beratung über die Änderung der Satzung zur Nutzung der Lasterbachhalle

Folgende Änderungen und Ergänzungen zur bestehenden Satzung wurden beraten:

- Reinigungsregelung:
Die Grundreinigung ist künftig in der Miete enthalten.
Bei starker bzw. extremer Verschmutzung erfolgt eine zusätzliche Abrechnung nach Aufwand, basierend auf einem Stundensatz von 50 €.
- Technische Anlagen (z. B. Ton-, Lichttechnik):
Es wurde diskutiert, den Passus zu den technischen Anlagen aus der Satzung zu streichen, da die vorhandene Technik derzeit nicht nutzbar ist. Eine zukünftige Nutzung müsste ggf. nach einer Instandsetzung neu geregelt werden.

5. Beratung über die Änderung der Satzung zur Nutzung der Grillhütte

Die generelle Nutzung der Grillhütte soll grundsätzlich überdacht werden. Es besteht Klärungsbedarf zur Zukunft der Einrichtung, insbesondere hinsichtlich Zustands, Bedarf und möglicher Alternativen. Ein Besichtigungstermin soll zeitnah stattfinden.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Frau Janina Janz von der Verbandsgemeinde Rennerod begrüßte alle Ratsmitglieder. Sie erläuterte dem Gemeinderat ausführlich und gut verständlich die gesamte Haushaltssatzung der Gemeinde Elsoff für das Jahr 2025.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 sowie der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 werden wie folgt beschlossen:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr wird im

Ergebnishaushalt	
In den Erträgen aus	1.713.000,00 €
in den Aufwendungen	1.772.200,00 €
Saldo	- 64.200,00 €

Finanzhaushalt

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	15.700,00 €
Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten auf	-318.400,00 €
Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeiten auf festgesetzt	302.700,00 €

Veränderung des Finanzmittelbestandes: 302.700,00 €

Die Steuerhebesätze werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer: a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	345 %
b) für bebaute und bebaubare Grundstücke (B)	465 %
c) Gewerbesteuer nach Ertrag	380 %

Hundesteuer (Jahr):

	Hunde	gefährliche Hunde
1. Hund	42,00 €	400,00 €
2. Hund	72,00 €	800,00 €
Jeder weitere Hund	96,00 €	1.200,00 €

Verpflichtungsermächtigung werden i. H. v. 170.000,00 € veranschlagt.
Kreditaufnahmen werden nicht veranschlagt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

7. Verschiedenes

- Kühlaggregate DGH und beide Friedhöfe

Am 18.03.2025 fand ein Ortstermin mit der Firma Rieger Kältetechnik statt. Besichtigt wurden die Kälteanlagen an beiden Friedhöfen sowie im Dorfgemeinschaftshaus (DGH). Im Anschluss legte die Firma Angebote für Wartung, Reparatur sowie mögliche Erneuerungen vor.

Angebote zur Wartung:

- Leichenhallen Friedhöfe (beide) Wartung der Kühlaggregate: 830,38 €
- Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Wartung der Kühlaggregate: 770,88 €
- Zapfanlage DGH Reparatur, Instandsetzung und Reinigung: 812,77 €

Die Wartungsarbeiten der Anlagen in den Leichenhallen und im DGH werden beauftragt.

– **Orts-App**

Es wurde über die Einführung einer Orts-App zur besseren Bürgerinformation und Kommunikation beraten. Entsprechendes Informationsmaterial wurde vorab verteilt.

Im Rahmen der Diskussion wurde geprüft, ob vorhandene und kostenfreie Alternativen einen vergleichbaren Nutzen stiften könnten.

Dabei wurden insbesondere folgende Möglichkeiten als kostengünstigere Alternativen zur App angesprochen:

- Erweiterung und gezieltere Nutzung der bestehenden Gemeindehomepage
- Einrichtung eines offiziellen Channels auf sozialen Medien

– **Grillhütte WC-Anlagen**

Im Zuge des unter TOP 5 geplanten Besichtigungstermins soll auch der Zustand der WC- Anlagen an der Grillhütte begutachtet werden.

Ziel ist es, auf Basis der Besichtigung zu entscheiden, wie mit den sanitären Einrichtungen weiter verfahren wird, insbesondere im Hinblick auf Instandsetzung, Nutzung oder mögliche Alternativen.

Die Verhandlungen zu den Tagesordnungspunkten 8 und 9 fanden in nichtöffentlicher Sitzung statt.

10. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurde ein Beschluss zu Bauangelegenheiten gefasst.